

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **31 (1905)**

Heft 14

PDF erstellt am: **20.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.





Lith v. Butz &amp; Fleursheimer

## Illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt

—→ Redaktion und Verlag: J. F. Boscovits. ←—

Expedition: Waldmannstrasse 4.

Buchdruckerei W. Steffen.

Erscheint jeden Samstag.

—→ Abonnementsbedingungen. ←—

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Franko für die Schweiz; Für 3 Monate Fr. 3. für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile: Schweiz 30 Cts., Ausland 50 Cts. — Reklamen per Petitzeile 1 Fr. — Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen. Alleinvertretung für d. s. Ausland: Annoncen-Expedition Fr. J. Soehnlein, Frankfurt a/M.

## Auch-freiheit.

Ein Mauren-Sang.

**E**in freies Leben führen wir,  
Ein Leben wilder Wonne,  
Halbwüst ist unser Raubquartier,  
Im Land Marokko hausen wir  
Und ER ist unsre Sonne!

„Marokko ist ein „freies Land“,  
Hat ER der Welt verkündet.  
Wie sich doch zu dem Wüstensand  
Die Weisheit aus dem märk'schen Sand  
Verständnisinnig findet!

Wir knüpfen, weil enorm geschieht  
Wir fühl'n uns, freundschaftsbande.  
Staubaufwirbelnde Windigkeit  
Verbrüderet sich in dieser Zeit  
Zu Wasser und zu Lande!

Wir haben's nur bloß nicht gewusst,  
Dass wir so freie Leute  
Sind jedenfalls, wie in der Brust  
Sich Bruder Michel fühlt bewusst  
Als Gottesgnaden-Beute. . . .

Wenn ein Scheik einen andern traf,  
Sprach er: „'s ist keine Schande, —  
Wir räubern wie 'n Agrarier-Graf,  
Nur ohne Zollschutz-Paragraph  
Im teuren Heimatlande!



Gering geschätzt hat in der Tat  
Man sonst uns Räuberhorden.  
Doch nun so'n mächt'ger Potentat  
Uns hoch hinauf — geredet hat,  
Ist's anders gleich geworden!

Wir pfeifen auf den gall'schen Hahn  
Nun und den stolzen Briten.  
Wilhelmus, das ist unser Mann,  
Der 's Protegieren besser kann —  
Gelenkt von Jesuiten. . . .

Wir haben einen Animus,  
Wer fein hier steckt dahinter,  
Dass majestät'scher Redefluss  
Ein Bein dem franzmann stellen muss,  
Der so ein Kirchensünder!

Im Trüben hat stets Rom gefischt  
Aus dem polit'schen Tümpel —  
Der Republik eins ausgewischt,  
Hat Reaktion stets aufgefrischt,  
Denn auf den Leim geh'n Gimpel! . . . .

Ob wüste Köpfe, Wüstensand, —  
Es kann nichts schönres geben,  
Als wenn sich reichen schlau die Hand  
Die Mächt'gen über Leut' und Land  
Zum freien Räuberleben! — — —